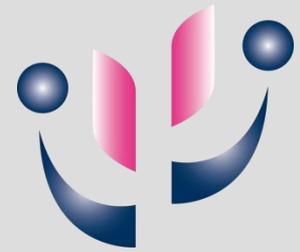


WIE SPRECHE ICH MIT MEINEM PATIENTEN? GRUNDSÄTZE DES ANAMNESTISCHEN GESPRÄCHS UND DAS POTENTIAL DER ARZT-PATIENT- BEZIEHUNG



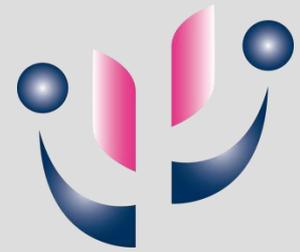
Wieviele Gespräche führt ein Arzt in seinem beruflichen Leben mit Patienten?

200 000!



Aufgabe der Anamnese

- Sammeln von Informationen und Übersetzung dieser Informationen in medizinische Begriffe
 - Technik: Direkte Fragen-Beobachten des Patienten
 - Erwartung: Berichtende Antworten
 - Voraussetzung auf Seiten des Arztes: theoretisches Wissen



Aufgabe der Anamnese

- Herstellung einer verstehenden Beziehung zwischen Arzt und Patient
 - Technik: Gesprächstechniken und Zuhören
 - Erwartung: Erzählung des Patienten



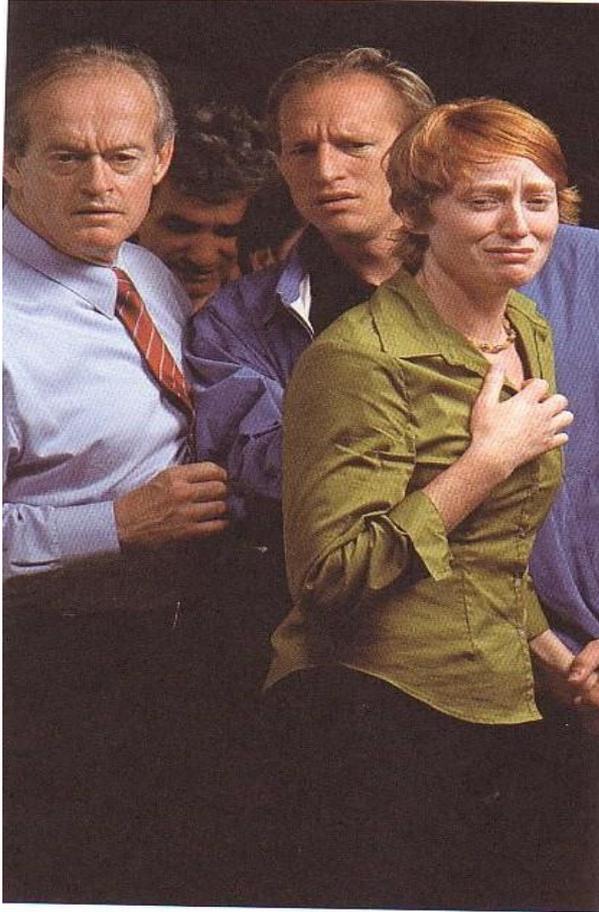
**Kein Abfragen-
sondern Zuhören mit der
Absicht Verstehen zu wollen**

Aufgabe der Anamnese



- Herstellung einer verstehenden Beziehung zwischen Arzt und Patient
 - Technik: Gesprächstechniken und Zuhören
 - Erwartung: Erzählung des Patienten
 - Voraussetzung auf Seiten des Arztes: Selbstbeobachtung (Den Patienten auf sich Wirken lassen- Reflexion über sich und den Anderen)

Der Beobachter empfindet den Schmerz, den er sieht



1 BILL VIOLA *Observance*, 2002 +S.071

Wie kann man das benennen?:

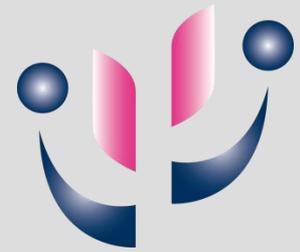
Intersubjektives Feld
Gefühle sind
ansteckend-Übertragung
und Gegenübertragung

Neurobiologische Grundlagen
dafür sind der anteriore
cinguläre Cortex und die Insel



Sowohl...als auch

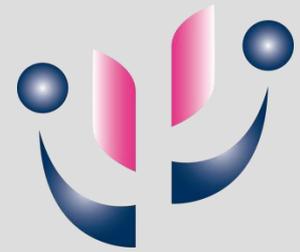
- Techniken der Gesprächsführung
- Haltung der Beobachtung von sich und seinem Patienten



Aufgabe der Anamnese

- Anamnese ist auch schon Therapie
 - Sie stützt sich dabei auf die heilende Wirkung
 - von Beziehung und
 - Ressourcenorientierung

Eine verstehende Arzt-Patient- Beziehung verbessert den Verlauf der Krankheiten



**Eine gute Arzt-Patient-Beziehung
=
bessere Versorgung**



Orientierung auf die Arzt-Patient-Beziehung und ihr Potential

Ärztliches Handeln und Denken ist Kontext abhängig und nur im **intersubjektiven Feld** zwischen Arzt und seinem Patienten zu verstehen



Hier geht es nicht um den Notfall und die schnelle Entscheidungsfindung!

FÜR SCHNELLE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG BRAUCHEN SIE ALGORITHMEN!



Selbstbeobachtung als Weg, um mit Komplexität umzugehen



Was ist ein guter Arzt?
Welche Bilder prägen Ihre
Vorstellung vom Arzt Sein und
beeinflussen Ihre
Anamnesetechniken?



Patriarchalisch-
Romantisches
Arztbild
Altruistisch- sich selbst
überfordernd- aufopfernd
eher depressives Muster

Er hört zu, er tröstet,
er opfert sich

Deutsche Arztserien





Der Arzt als Retter
Es geht immer um
Leben und Tod
Narzisstisch verklärtes
Arztbild

Darstellung der
eigenen Wichtigkeit

Greys Anatomie





Der Arzt als Retter
Es geht immer um
Leben und Tod
Narzisstisch verklärtes
Arztbild

Darstellung der
eigenen Wichtigkeit

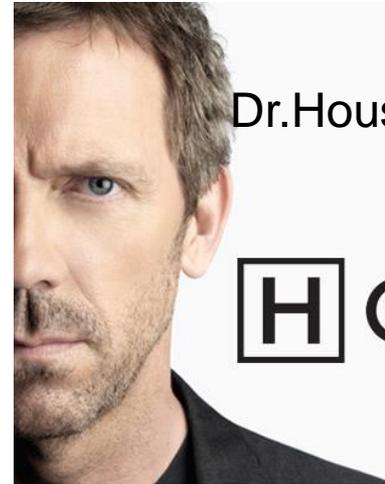
Greys Anatomie





Logische Denker- Rationalisierung-
Wissen
Zynisch: Der Patient stört!

Medizin als logischer Indizien-
Beweis und der Arzt trägt
kompromisslos und unbeeinflusst
Informationen eines Puzzles
zusammen



Dr.House

H O U S E

<input type="checkbox"/>	<div data-bbox="285 115 823 419"><p>Comedy-Serie</p></div> <div data-bbox="285 476 823 772"><p>Humor als Distanz zu idealisierten Zielen Verbundenheit im Team</p></div> <div data-bbox="285 839 823 1135"><p>Selbstbeobachtung</p></div>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		

Scrubs



Die Arzt-Patient-Beziehung



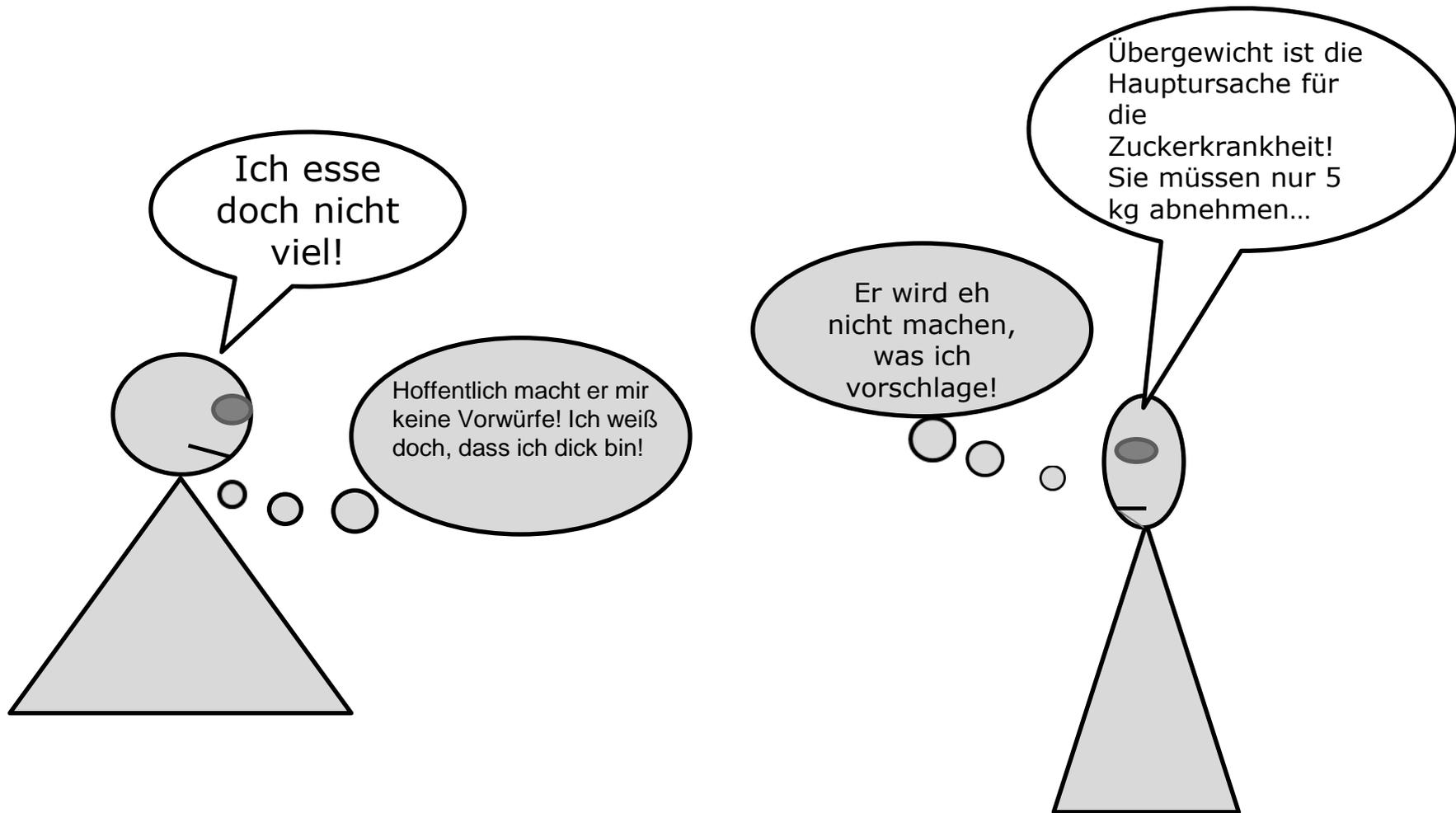
Der Patient inszeniert in der Beziehung zum Arzt sein zentrales Beziehungsmuster.

Beziehungsmuster wirken auf unsere Erwartungen und unser Handeln, ob wir wollen oder nicht.

Dysfunktionale Beziehungsmuster erkennen



Dysfunktionale Beziehungsmuster



Dysfunktionale Beziehungsmuster



Potential Beziehungsorientierung

Ärztliches Denken und Handeln ist
immer in ein Beziehungsfeld
eingewoben und kontextabhängig

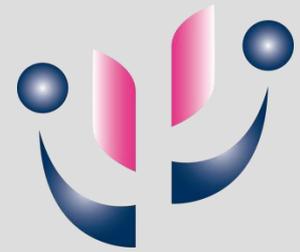
Verstrickungen in dysfunktionale
Beziehungsmuster

Hilft, Unbewusstes beim Patienten zu
verstehen und eine hilfreich
unterstützende Beziehung aufzubauen



Nun möchte ich den Bereich der Phänomene verlassen und mich dem theoretischen (epistemischen) Wissen über Beziehungsorientierung zuwenden.

Emotionales Basisystem: soziale Bindung



- Alle Säugetiere sind sozial abhängig mit der Geburt
- Basales, emotionales System, das unsere soziale Eingebundenheit regelt - separation-distress System -
- Hervorgegangen aus Schmerz- und Temperaturregulationssystemen



Selbstentwicklung durch Imitation

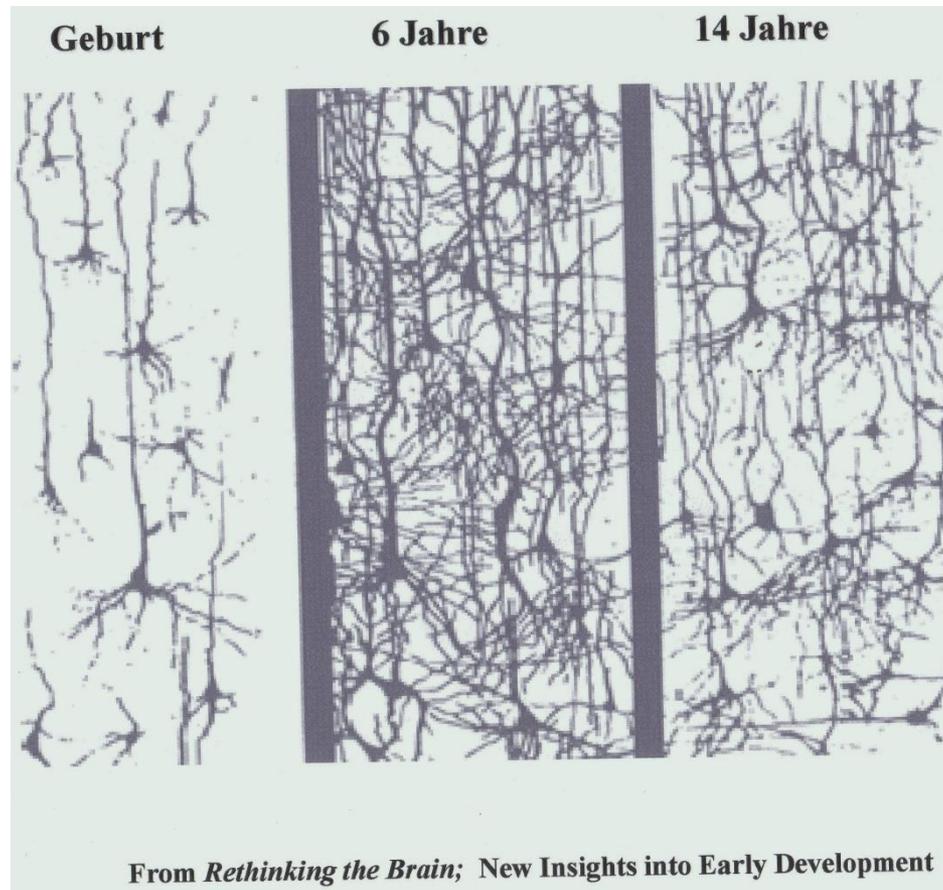
Basis sind die Spiegelneurone

Kommunikation Säugling



FIG. 3.1. Photographs from videotaped recordings of 2-3-week-old infants imitating tongue protrusion, mouth opening, and lip protrusion. *Source:* Meltzoff and Moore (1977).

Synapsenentwicklung nach der Geburt



Mimische Darstellung von Affekte werden weltweit erkannt





**Die Bedeutung von Beziehung wird
unterstützt durch die
Säuglingsbeobachtung und die
Bindungsforschung**

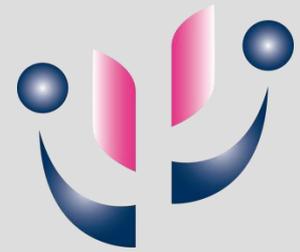
Die Wirkung einer unterstützenden Beziehung



- Schmerz bei sozialer Ausgrenzung und körperlicher Schmerz haben dieselben neurobiologischen Strukturen (Anteriorer Cingulärer Cortex und Präfrontaler Cortex) (Eisenberger 2012)
- Das Bild des langen Lebenspartners auf einem Foto senkt die Schmerzempfindlichkeit



Die Kraft innerer Bilder und die Wirkung einer unterstützenden Beziehung



Placeboforschung: Die Wirkung jedes Medikaments und die Wirkung jeder ärztlichen Handlung ist eingebettet in die Beziehung zwischen Arzt und Patient



Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**



- **Schaffung einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung**
- **Ressourcenorientierung**
- **Selbstbeobachtung**

Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Rahmenbedingung und Vorbereitung



- Sich die Daten des Patienten vor Kontakt ansehen - Namen kennen
- Unterbrechungen und Störungen verhindern
- Angenehme Atmosphäre und Privatheit optimieren

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**



**Begrüßen
Eröffnen**



- **Schaffung einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung**
- **Ressourcenorientierung**
- **Selbstbeobachtung**

Ablauf Anamnese

Begrüßung und Eröffnung



- Begrüßen des Patienten
- Stellen Sie sich vor
- Klären Sie Sprachbarrieren
- Eröffnung:
 - „Was führt Sie zu mir?“
 - „Was kann ich für Sie tun?“

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**



**Begrüßen
Eröffnen**



Zuhören



- **Schaffung einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung**
- **Ressourcenorientierung**
- **Selbstbeobachtung**

Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Zuhören-Investiere in den Anfang

Wer viel redet, erfährt wenig

(Armenisches Sprichwort)



- Aufmerksames, nicht bewertendes Beobachten
- Den Patienten einladen , seine Geschichte zu erzählen: „Erzählen Sie mit Ihren Worten, wie es anfang!“
- Aktives Zuhören: Aha! Hm,Hm! Wiederholen (Spiegeln, Markieren)
 - ohne Unterbrechung und wertende Kommentare
- Offene Fragen: Seit wann? Wie oft? Wie viel? Wie lange? Wer war dabei?
- Geschlossene Fragen, um Alarmsymptome und fehlende Daten zu erfassen
- Pausen zulassen



Wie fühle ich mich?
Was gefällt mir am
Gegenüber gut?

Patient

Wie fühle ich mich
in dieser Rolle?
Was nehme ich am
anderen wahr?

Arzt

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**



**Begrüßen
Eröffnen**

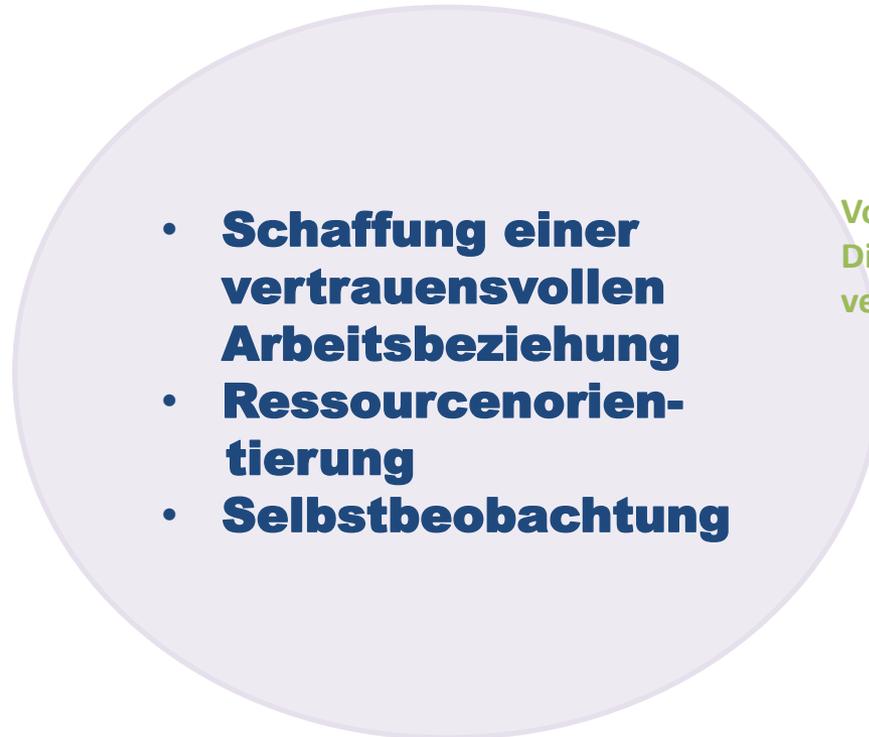


Zuhören



Klären

Von der Beschwerde zum Symptom
Die Perspektive des Patienten
verstehen



Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Klären

Von der Beschwerde zum Symptom Die Perspektive des Patienten verstehen

- Umstände des ersten Auftretens:
 - „Seit wann haben Sie diese Beschwerden?“
 - „Wie haben Sie sich dabei gefühlt?“
- „Was bedeutet das Symptom für Sie, für Ihren Alltag?“
- Erfragen, ob Ähnliches schon früher einmal aufgetreten ist.
- „Haben Sie noch weitere Beschwerden?“
- Verstehen bekunden bzw. ermutigende Kommentare: „Das muss ja eine schwierige, belastende, traurige Erfahrung für Sie gewesen sein.“
- „Was sind Ihre Vorstellungen, woher das kommt?“

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**



**Begrüßen
Eröffnen**



Zuhören

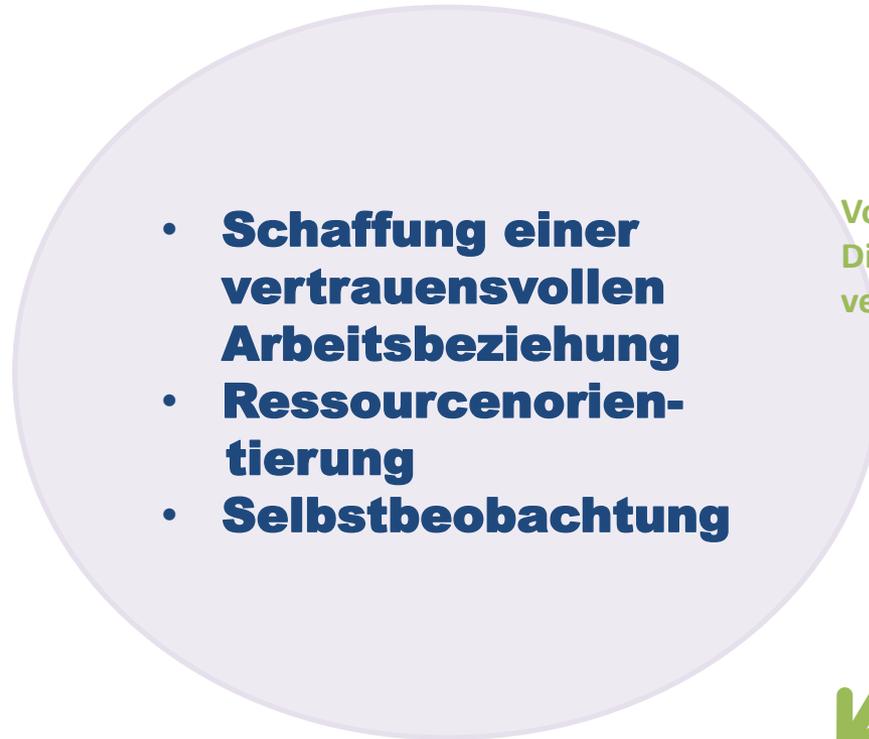


Klären

Von der Beschwerde zum Symptom
Die Perspektive des Patienten
verstehen



**Zusammenfassen
Abgleichen**



Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Zusammenfassen



- „Habe ich Sie richtig verstanden, dass...“
- „Ist noch etwas wichtig für Sie?“

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**

**Begrüßen
Eröffnen**

Zuhören

Klären

Von der Beschwerde zum Symptom
Die Perspektive des Patienten
verstehen

**Zusammenfassen
Abgleichen**

**Aktuelles Beziehungsgefüge
klären**

- **Schaffung einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung**
- **Ressourcenorientierung**
- **Selbstbeobachtung**

Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Aktuelles Beziehungsgefüge erfragen



- Was sagen Ihre Mutter, Schwester, Bruder, Vater, Kollegen zu Ihren Beschwerden?
- Keine Problemfelder abfragen!
- Wie bewerten andere die Symptome?

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**

**Begrüßen
Eröffnen**

Zuhören

Klären

Von der Beschwerde zum Symptom
Die Perspektive des Patienten
verstehen

**Zusammenfassen
Abgleichen**

**Aktuelles Beziehungsgefüge
klären**

**Soziale Situation
Herkunft und
Familianamnese**

Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

- **Schaffung einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung**
- **Ressourcenorientierung**
- **Selbstbeobachtung**

Soziale Situation und Herkunftsfamilie



- Welche Rolle spielte Schmerz in Ihrer Herkunftsfamilie, wie wurde damit umgegangen?
- Auf den Geburtsort und Zeitpunkt achten (z.B. Kriegskinder)
- Alter der Eltern bei Geburt und deren Beruf erfassen (z.B.Mutter: (28) Fleischfachverkäuferin)
- Geschwisterreihe erfassen ( + 2)
- Achten auf lebensgeschichtliche Leistungen

**Rahmenbedingung
Vorbereitung**

**Begrüßen
Eröffnen**

Zuhören

Klären

Von der Beschwerde zum Symptom
Die Perspektive des Patienten
verstehen

**Zusammenfassen
Abgleichen**

**Aktuelles Beziehungsgefüge
klären**

**Soziale Situation
Herkunft und
Familienanamnese**

**Auf Ressourcen achten
und ansprechen**

- **Schaffung einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung**
- **Ressourcenorientierung**
- **Selbstbeobachtung**

Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Auf Ressourcen achten



- Welche schwierigen Lebenssituationen hat der Patient gemeistert?
- Was kann er gut? Was macht er gern?
- Weswegen könnte ich ihn loben?



Ablauf Anamnese

Dr.med.Iris Veit

Gemeinsames Vorgehen absprechen

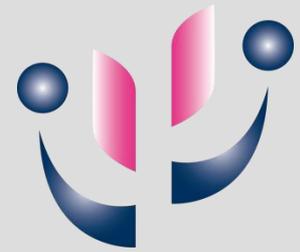


- „Was sind Ihre Erwartungen oder Wünsche?“
- Als Mitteilung an den Patienten zwecks gemeinsamer Entscheidungsfindung die Antwort auf:
 - Was wäre, wenn wir nichts weiter untersuchen?
 - Welche weiteren Optionen gibt es?

Weitere Termine absprechen Abläufe kommunizieren



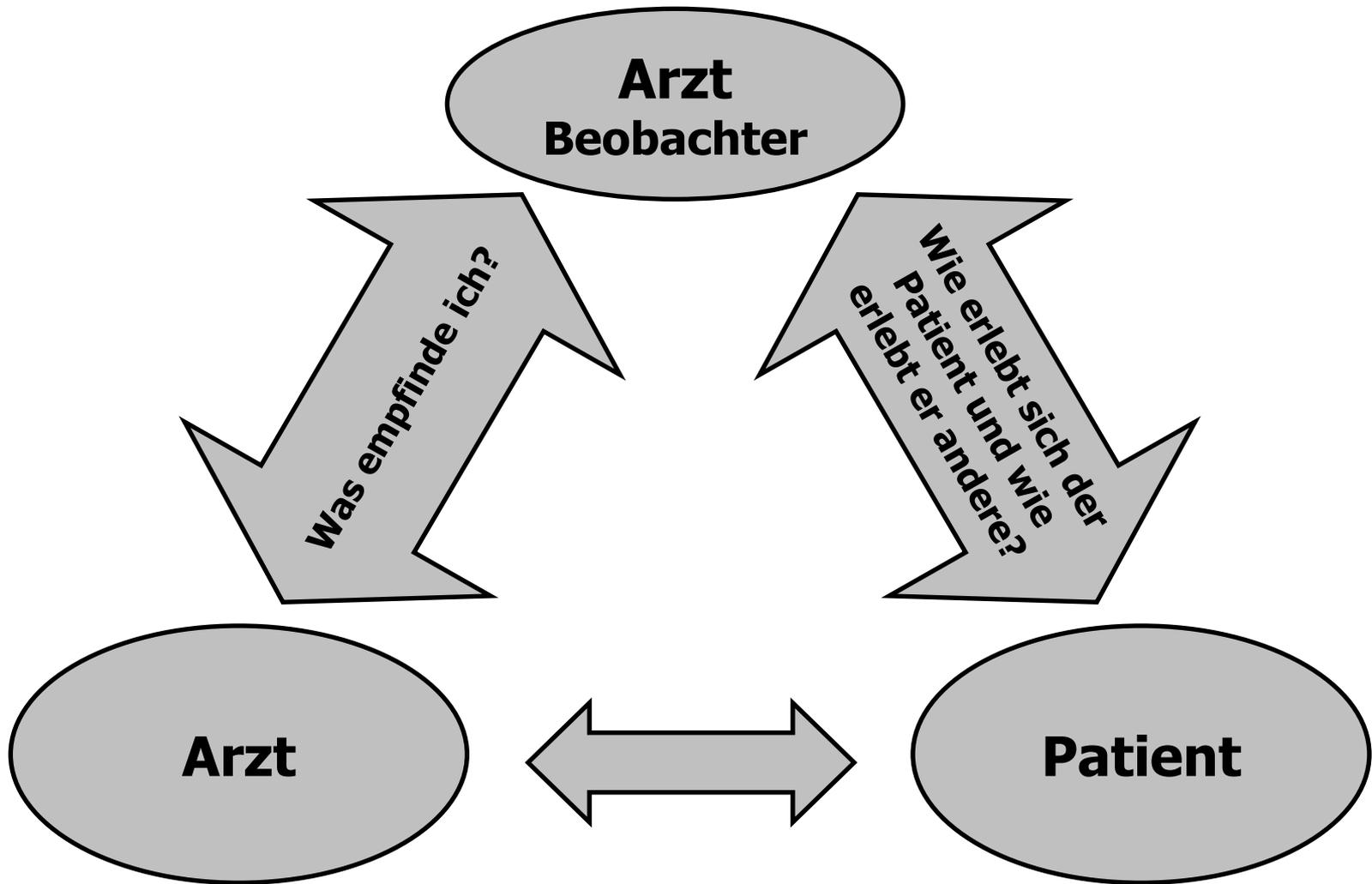
- Der nächste Termin zur Absprache der Ergebnisse ist...
- Wir sollten uns in regelmäßigen Abständen wiedersehen, um die Entwicklung der Beschwerden zu überprüfen.
- Wann meinen Sie, dass Sie wiederkommen wollen?



Skills

- Hören Sie zu!
- Investieren Sie Zeit in den Anfang!
- Beobachten Sie den Patienten und sich selbst
- Achten Sie auf das, was Sie loben können!

Der Arzt ist Teilnehmer und Beobachter zugleich

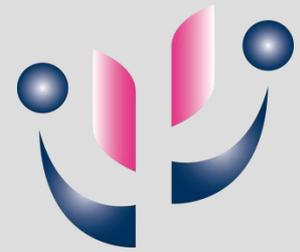


Das Team



Dr.med Iris Veit-Fachärztin für
Allgemeinmedizin/Psychotherapie

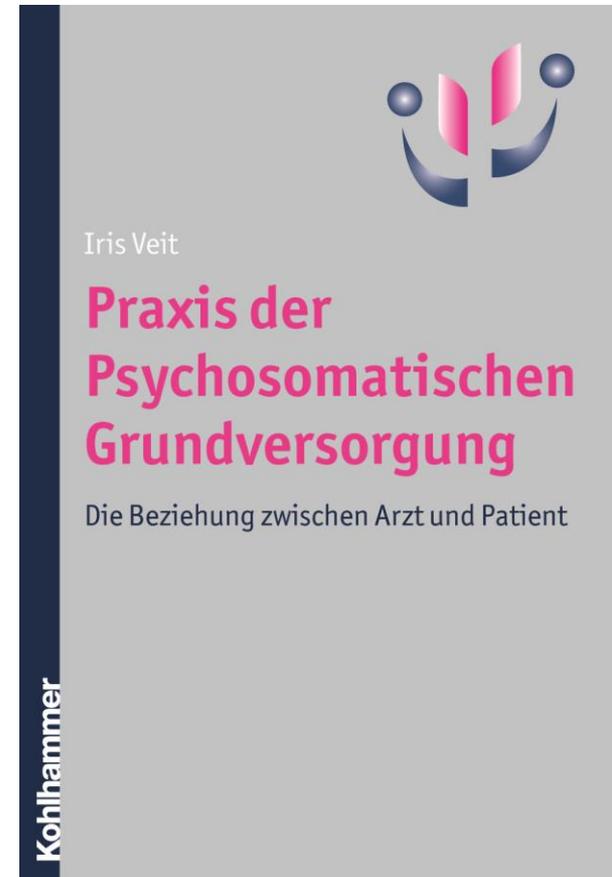
Professionalität sollte
Expertenwissen und
Beziehungsorientierung
einschließen,
damit das Arztsein eine
Heilkunst, die das Kreative
einschließt, sein kann



Danke!

www.irisveit.de

info@irisveit.de



Dr.med Iris Veit-Fachärztin für
Allgemeinmedizin/Psychotherapie